

intellic GmbH

Zum Inkrafttreten der neuen VO 1266/2009 bringt intellic den neuen digitalen Tachographen EFAS auf den Markt

Die neue EU Verordnung 1266/2009 sorgt schon vor Inkrafttreten am 01.10.2011 für reichlich Informationsbedarf im Transportsektor. Ein Begriff fällt in diesem Zusammenhang immer: die „1-Minutenregelung“. Geben Sie sich nicht mit gesetzlichen Standards zufrieden, sondern erleben Sie Tachographentechnologie auf allerhöchstem Niveau aus dem Hause intellic. Rechtzeitig zum Startschuss der 1. Phase der neuen EU-Verordnung bringen wir im Oktober dieses Jahres die neueste Generation des digitalen Tachographen EFAS auf den Markt. Lassen Sie sich von der Qualität und der Leistung unseres digitalen Tachographen EFAS überzeugen.

Die bisherigen Veröffentlichungen zur 1. Phase der neuen EU Gesetzesvorgabe, der Verordnung 1266/2009, versuchen Sie eingehend davon zu überzeugen, besser heute als morgen in die neue Tachographengeneration zu investieren, um die festgelegten gesetzlichen Normen erfüllen. Die Frage aber sollte doch lauten: Was wollen SIE? Genügt Ihnen die bloße Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben? Oder aber möchten Sie ein Produkt, das nicht nur Anforderungen zukünftiger Gesetze erfüllen kann, sondern auch Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse zur Vereinfachung und

Optimierung von Kosten, Zeit und Aufwand berücksichtigt? In diesem Fall lautet die Antwort EFAS.

Schon bei der Markteinführung des bestehenden EFAS-Tachographen wurden neue Maßstäbe in Bezug auf Benutzerfreundlichkeit, Bedienung und Geschwindigkeit gelegt. Zahlreiche Kunden haben inzwischen die Leistungsfähigkeit und Benutzerfreundlichkeit bestätigt. Als neuen Standard haben diese Anforderungen sich auch bei unseren Marktbegleitern durchgesetzt.

Mit unseren Produkten bieten wir Ihnen Innovation und Vereinfachung auf höchstem Niveau und in bester Qualität. Sie haben die Wahl: wählen Sie das übliche Gerät oder aber entscheiden Sie sich für die bedienfreundliche und zukunftsorientierte Lösung, die Sie im Zuge der neuen gesetzlichen Anforderungen mit Inkrafttreten zum 1.10.2011 erwerben können. EFAS ist Ihre richtige Wahl, wenn Sie in die Zukunft planen.

Wer EFAS verwendet, erwirbt beste Qualität: Ab Oktober erscheint die neueste Generation des digitalen Tachographen EFAS auf dem Markt- und wir werden uns wieder übertreffen. Selbstverständlich erfüllt der neue EFAS sämtliche der in der 1. Phase der Verordnung 1266/2009 geforderten gesetzlichen Vorschriften, die auf die Vereinfachung des täglichen Umgangs mit dem digitalen Tachographen und die Verbesserung des Manipulations-



schutzes abzielen. Hierzu zählt u.a. auch die von unserem Mitwettbewerb bereits viel angepriesene 1-Minutenregelung (eine gesetzlich festgelegte Vorgabe), nach der jeweils nur noch die Tätigkeit innerhalb einer Minute erfasst wird, die am längsten ausgeführt wurde (bzw. bei gleichlangen Tätigkeiten diejenige, die als letztes ausgeführt wurde). Damit geben WIR uns aber nicht zufrieden! Lassen Sie sich erneut von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen und vertrauen Sie auf innovativste Technologien in hervorragender Qualität aus dem Hause intellic. Wir würden nicht unsere Innovationsführerschaft betonen, wenn wir uns nur mit den gesetzlichen Vorgaben und Anforderungen zufrieden geben würden. Wir haben Ihnen zugehört und haben verstanden.

Die eigene Überzeugung in unsere Leistungskraft und unser Know-how erlaubt es uns, unsere Zeit bis zur rechtskräftigen Umsetzung der neuen Verordnung zum 1.10.2011 sinnvoll zu nutzen, um unseren neuen EFAS um weitere Funktionen erweitern zu können. Übrigens – es

besteht keine Austauschpflicht für Ihre bisherigen digitalen Tachographen. Nutzen auch Sie die Zeit, Investitionen sinnvoll abzuwägen!

Auch dieses Mal werden wir entscheidend dazu beitragen, das Niveau auf dem Tachographenmarkt zu erhöhen und erneut unsere Innovationskraft in diesem Sektor unter Beweis stellen.

Das Unternehmen intellic

Die intellic GmbH (Österreich) ist ein innovatives High-Tech Unternehmen, das sich insbesondere durch seine erstklassigen, qualitativ hochwertigen technologischen Produkte für die Intelligent Transportation Industrie (ITS) einen Namen gemacht hat. Die intellic Germany GmbH (Deutschland), eine 100-%-Tochter der intellic GmbH, entwickelt und vertreibt anspruchsvolle Hardware- und Softwarelösungen, insbesondere digitale Tachographen und ITS Telematik-Lösungen für den Nutzfahrzeubereich.

www.intellic.com

Lebensmittel-Logistik – Trotz IT-Einsatz in der Kommissionierung:

Kostensenkungen durch pragmatische Lösungen möglich

Die Ausgangssituation: Ein Beratungsunternehmen wird zu einem Kunden gerufen, um die Kosten zu senken. Das Ergebnis: Im Laufe des Projekts stellt sich heraus, dass erheblich höhere Potentiale an ganz anderen Stellen im Unternehmen gehoben werden können als ur-

sprünglich angenommen. Dieser Bericht soll zeigen, dass auch in Logistikberatungsprojekten dies so sein kann – zur positiven Überraschung des Kunden. Die SCHOBBER Unternehmensentwicklung, in Germering bei München ansässig, ist ein Logistikberatungsunternehmen, das er-

folgreich im Transportmanagement tätig ist. Mit dem Ziel, Potentiale in den Bereichen Frachtkosten und Versandorganisation auszumachen, startete SCHOBBER ein Projekt bei einem der führenden Handelshäuser für tiefgefrorene Lebensmittel mit Sitz in NRW. Mit jährlich mehr als 6.500

Komplettladungen mit Schwerpunkt im deutschsprachigen Raum werden dort Transportkosten in Millionenhöhe generiert. Der Auftraggeber erwartete von den Beratern sowohl eine Reduzierung der Frachtkonditionen der im Einsatz befindlichen Subunternehmen als auch Prozessver-

Lkw-Verkehr

besserungen im Versand und der Hofsituation in Be- und Entladung. Allerdings gehört es zur Philosophie von SCHOBER zu prüfen, ob weitere Potentiale im Unternehmen selbst schlummern. In dem oben genannten Fall stießen die Berater auf eine ERP-System gestützte Kommissionierung, die durch ein automatisches Lagen-Kommissioniergerät gesteuert wurde. Die Einstellung der Steuerung für den Aufbau der Paletten und die dadurch erreichbaren Palettenhöhen erschienen für die LKW-Auslastung optimal. Korrespondierend wurde über die Festlegung der Verpackungseinheiten und eine Bestellmengensteuerung scheinbar ausreichend Einfluss auf die zur Verladung kommende Palettenanzahl genommen. Die Auslastung der Fahrzeuge lag, über ein Jahr betrachtet, tatsächlich bei \emptyset 31,95 Europaletten je LKW, was – ausgehend von 33 Bodenplätzen als Ziel – einem Wert von 96,8 % entspricht. Diese eigentlich guten Werte weckten trotzdem das Interesse der Berater. Durch Beobachtungen vor Ort in der Beladung beim Kunden und bei der Entladung von Fahrzeugen am Bestimmungsort wurden nicht nur erheblich höhere Freiflächen auf dem LKW-Boden festgestellt als der angenommene Durchschnittswert (siehe oben), sondern auch nicht unerhebliche Potentiale

in der Auslastung der Innenhöhen der LKWs. Das Management des Kunden konnte durch eine seriöse Dokumentation von der Werthaltigkeit der Potentiale überzeugt werden. Da das IT-System an Grenzen stieß, eine weitere Optimierung zu erzielen, mussten pragmatische und vor allem investitionsfreie Wege gefunden werden, bares Geld zu sparen. Die Berater schlugen vor, in der Verladezone der drei bis fünf gängigsten Artikel zusätzliche Mengen zu platzieren, die auf Basis der Entscheidung des Verladepersonals als Füllware verwendet wurden. Diese schnelldrehende Ware wäre in der folgenden Bestellung durch den Empfänger sowieso wieder bestellt worden. Vor der Ankunft des LKWs am Empfangsort musste über die zusätzlich verladene Ware lediglich eine Nachbestellung generiert werden. Durch dieses Verfahren konnte SCHOBER Kostenreduzierungen von mehr als 300.000 Euro p. a. avisieren. Diese Lösung konnte sofort umgesetzt werden, wirkte sich postwendend positiv aus und war praktisch investitionsfrei.

Firmen-Kurzbeschreibung:

SCHOBER ist seit 1998 auf die Logistikberatung für Industrie, Handel und die öffentliche Hand spezialisiert. Das Alleinstellungsmerkmal der





■ Prüfzeugnis Fraunhofer Institut IML Dortmund (Lifetest)
■ z.B. Qualität „Premium“ in Bodenlage mit Reibwert $\mu = 0,7$

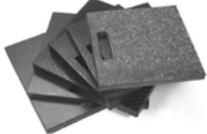
mit optimalen Reibwerten bis 0,9 μ

Antirutschmatten ■ Gummipuffer

■ Gummipuffer



■ Unterleg-Schutzplatte



■ Unterlegkeile



MAROTECH GmbH | Industriepark West
Heinkelstr. 2-4 | 36041 Fulda | +49 (0) 661-86202-0
info@marotech.de | www.marotech.de

Fragen zur Ladungssicherung?
www.lasiportal.de

SCHOBER Unternehmensentwicklung ist die Fähigkeit und der Wille zur Umsetzung der erarbeiteten Lösung und zur Realisierung sowohl der avisierten Kostenersparnis als auch der in Aussicht gestellten Verbesserung der Logistikqualität. Die Möglichkeit, dies so anbieten zu können, ist darin begründet, dass SCHOBER ausnahmslos in Beratung und Praxis

erfahrene Berater zum Einsatz bringt, die durch eine außerordentlich hohe soziale Kompetenz die Umsetzung nicht gegen, sondern vielmehr mit den Mitarbeitern des Kunden sicherstellen.

www.christianschober.de

Kögel liefert Lang-Lkw aus

Kögel bietet auch Gesamtzüge mit 25,25 m an und beweist damit erneut Vielseitigkeit. An skandinavische Kunden wurde die Fahrzeugkombination aus Auflieger und Zentralachsanhänger ausgeliefert.

Anfang Mai lieferte Kögel eine 25,25m lange Fahrzeugkombination für den skandinavischen Markt aus. Kögel unterstreicht damit seine Produktstrategie, wonach sowohl Lang-Lkw als auch der um 1,3m verlängerte Euro Trailer angeboten werden. Beide Konzepte stellen einen Beitrag zur Effizienzsteigerung im Straßengüterverkehr dar und eignen sich, den prognostizierten Anstieg des Güterverkehrs abzufedern. Kögel bietet beide Fahrzeugkonzepte an und favorisiert dabei den 14,95 m langen Euro Trailer, da er

ökonomische und ökologische Vorteile bietet.

Über Kögel

Kögel, eine Marke mit über 75-jähriger Tradition, die sich europaweit eine Spitzenposition erarbeitet hat, ist mit neuer Kraft und seiner unverwechselbaren Erfahrung und Kompetenz wieder im Blickpunkt. Mit der Übernahme von Kögel trat Ulrich Humbaur 2009 eine aktive Unternehmerrolle an, die der Marke die Stabilität und Kontinuität verleiht, die sie verdient. Dazu trägt auch die sehr

solide Eigenkapitalquote bei, mit der Ulrich Humbaur seine Unternehmen ausgestattet hat. Kögel hat sich neu erfunden – durch Rückbesinnung auf die Stärken, die das Unternehmen einst groß gemacht haben: Leidenschaft für den Transport. Ingenieursgeprägte Qualität. Innovation, die diesen Namen verdient, weil sie relevanten Kundennutzen bringt.

Und die Verlässlichkeit eines inhabergeführten Familienunternehmens mit langfristiger Perspektive. Neben den Produkten für das Speditionsgewerbe gibt es jetzt die Modelle für das Baugewerbe, ein für Kögel nicht ganz neuer Wirkungskreis.

www.koegel.com



Kögel Lang-Lkw